

# Prof. Dr. Timo Storck

## Professur für Klinische Psychologie und Psychotherapie

### Bildungsweg

- 10/2000-09/2005 Studium der Psychologie an der Universität Bremen  
09/2005 Erreichen des Diploms in Psychologie mit der Durchschnittsnote 1,0. Titel der Diplomarbeit: „Historisch-kritische Revision des psychoanalytischen Sublimierungsbegriffs. Vorarbeiten zu einer Psychoanalyse der schöpferisch-künstlerischen Tätigkeit“.
- 10/2005-09/2007 Studium der Religionswissenschaft und Philosophie an der Universität Bremen
- 08/2008-09/2015 Weiterbildung zum psychologischen Psychotherapeuten (tiefenpsychologisch fundiert und psychoanalytisch) am Alexander-Mitscherlich-Institut, Kassel.
- 12/2009 Promotion (Dr. phil.) an der Universität Bremen zum Thema „Spiel am Werk. Eine psychoanalytisch-begriffskritische Untersuchung des künstlerischen Werkprozesses.“ Prädikat: summa cum laude.
- 10/2015 Approbation als psychologischer Psychotherapeut (Fachkunden: psychoanalytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie)
- 01/2016 Habilitation an der Universität Kassel, venia legendi für das Fach „Psychologie“

### Berufliche Tätigkeiten

- 10/2015-dato Professor für Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Psychologischen Hochschule Berlin
- 10/2014-10/2016 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im FWF-Forschungsprojekt „Topographien des Körpers“ der Klinik für Psychoanalyse und Psychotherapie der Medizinischen Universität Wien (Leitung: Ass.-Prof. Dr. Dr. U. Kadi, Dr. G. Unterthurner)
- 11/2009-03/2015 Therapeutischer Mitarbeiter der Ambulanz des Alexander-Mitscherlich-Instituts für Psychoanalyse und Psychotherapie, Kassel
- 05/2009-05/2015 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich 4 - Sozialwesen/ Fachbereich 1 - Humanwissenschaften der Universität Kassel,

- Fachgebiet Theorie, Empirie und Methoden der Sozialen Therapie;  
Leitung: Prof. Dr. Dr. R.-P. Warsitz
- 05/2009-04/2011 Klinischer Psychologe in der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Klinikums Kassel
- 09/2008-04/2009 Klinischer Psychologe im Ludwig-Noll-Krankenhaus - Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Kassel.
- 11/2007-07/2008 Gastwissenschaftler und Lehrbeauftragter an der Universität Bremen, Fachbereich 11
- 03/2006-10/2007 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Forschungsprojekt „Konflikt im Spiel. Eine psychoanalytisch-empirische Untersuchung zur Prozessualität ästhetischer Erfahrung“ unter der Leitung von Dr. Philipp Soldt, Universität Bremen.
- 10/2003-09/2004 Studentischer Mitarbeiter im Bremer Institut für Theoretische und Angewandte Psychoanalyse (bitap), Leitung: Prof. Dr. Ellen Reinke

## Berufliche Mitgliedschaften

Deutsche Gesellschaft für Psychologie (Fachgruppe Klinische Psychologie)  
Deutsche Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie  
European Association for Clinical Psychology and Psychological Treatment  
International Psychoanalytic Studies Organization  
Psychotherapeutenkammer Berlin  
Psychotherapeutenkammer Baden-Württemberg

## Sonstige Tätigkeiten

Mitherausgeber der Zeitschrift „Forum der Psychoanalyse“  
Mitherausgeber der Zeitschrift „Psychoanalyse – Texte zur Sozialforschung“  
Herausgeber der Buchreihe „Grundelemente psychodynamischen Denkens“  
Mitherausgeber der Buchreihe „Im Dialog: Psychoanalyse und Filmtheorie“  
Mitglied im Herausgeberbeirat der Buchreihe „Internationale Psychoanalyse“